

Das Photoarchiv H.W.Müller der Universitätsbibliothek Heidelberg

Detlef Franke

Im Februar 1991 verstarb Hans Wolfgang Müller, ehemaliger Ordinarius des Münchener Instituts für Ägyptologie und Direktor der Staatlichen Sammlung Ägyptischer Kunst in München. Er war einer der wenigen Ägyptologen, die mit dem Auge des Künstlers begabt sind. Seit den frühen dreißiger Jahren unseres Jahrhunderts war er nicht nur an ägyptischer Kunst interessiert, sondern auch an der Photographie.

Müllers ägyptologische Laufbahn begann am Berliner Ägyptischen Museum, wo er bald mit seinem langjährigen Freund Bernardo V.Bothmer zusammentraf. Im Herbst 1937 begleitete Müller als wissenschaftlicher und landeskundiger Leiter die Marburger Expedition von Professor Richard Hamann (1879-1962) durch Ägypten und Nubien. Die damals von Hamann, seinem Sohn und Müller gemachten Photographien bilden heute den Grundstock der "ägyptischen" Photos des Bildarchivs Foto Marburg im Kunstgeschichtlichen Institut der Philipps-Universität von Marburg.¹ Noch vor Beginn des Krieges leitete Müller Ausgrabungen und Dokumentationsarbeiten in den dekorierten Felsgräbern des Mittleren Reiches auf der Qubbet el-Hawa bei Aswan.²

Nach dem 2. Weltkrieg unternahm Müller Reisen zu den meisten europäischen Museen und Sammlungen, um ägyptische Objekte zu studieren und zu photographieren. Vor allem in Italien suchte er auch kleinere Sammlungen auf, die von Ägyptologen sonst nur selten besucht werden. Als Experte für ägyptische Kunst wurde Müller außerdem oft von Auktionshäusern, Kunsthändlern und Privatsammlern um seine Meinung und Rat gefragt.

Mehrfach hat er Ägypten besucht, u.a. initiierte er nach einem erfolgversprechenden Survey im Nildelta die Münchener Grabung in Minshat Abu Omar.³

Bei allen seinen Reisen war die Kameraausrüstung wohl sein wichtigstes Gepäckstück. Bleibendes Ergebnis waren nicht nur wissenschaftliche Publikationen und Artikel, sondern auch eine großartige photographische Sammlung.

"In den Museen und Sammlungen habe ich kunstgeschichtlich relevante, für Spezialfragen interessante und auch problemreiche Skulpturen, Reliefs und Kleinkunst aufgenommen. Die fotografierten Objekte beruhen auf langjähriger Kenntnis der einzelnen Sammlungen. Was mir in Auktionen, im Handel und in Privatsammlungen an

1 Informationen bei: Bildarchiv Foto Marburg, Ernst-von-Hulsen-Haus, Postfach 1460, D-3550 MARBURG, Germany.

2 H.W.Müller, *Die Felsengräber der Fürsten von Elephantine aus der Zeit des Mittleren Reiches* (Ägyptologische Forschungen 9, Glückstadt 1940).

3 H.W.Müller, *Bericht über im März/April 1966 in das östliche Nildelta unternommene Erkundungsfahrten* (SBAW. phil.-hist.Kl. 1966, Heft 8, München 1966).

ägyptischen Antiken und auch an Fälschungen begegnete, ist hier in Fotografie festgehalten. So entstand ein wohl einzigartiges Kompendium aus allen Gebieten ägyptischer Kunst. ... Es stecken unendliche Mühen, Versuche, Überlegungen und Kosten in dieser Arbeit aus 50 Jahren" schrieb Müller in einem Brief vom 1.6.1986.

Müller gehört nicht nur zu den Pionieren der Kunstgeschichte in der Ägyptologie, sondern entwickelte auch eigene Techniken auf dem Gebiet der Photographie, speziell von Rundplastik. B.V.Bothmer bemerkte dazu: *"he greatly improved the method of lighting an object by "Blitz", that is with the help of strobelight, the electronic flash ... His mastery in holding the flash, which is not fixed on the camera, above the object so that it would be struck by the light at just the proper angle, is much admired. He combines professional ability with a fine feeling - almost a sixth sense - for details to be accentuated."*⁴

Müllers Hauptinteresse galt der Rundplastik, vor allem der Spätzeit, für die er zusammen mit B.V.Bothmer und H.De Meulenaere den "Corpus of Late Egyptian Sculpture" initiierte. Von manchen Objekten befinden sich im Photoarchiv Dutzende von Photographien, um jedes Detail zu erfassen. So gibt es 21 Photographien vom Königskopf Bologna No.1801, den H.W.Müller in der ZÄS 80 (1955) 46ff. veröffentlicht hat, und mehr als 350 Photos von ägyptischen und römischen Objekten (von denen natürlich nur ein kleiner Teil publiziert wurde), die in den ägyptischen Heiligtümern von Benevento in Italien gefunden wurden.⁵ Allein über 1270 Photos liegen vor von den verschiedensten Objekten aus dem Ägyptischen Museum in Cairo! Jedoch ist nicht nur Plastik photographiert worden, sondern auch Reliefs, Stelen, Bronzen, Amulette, Keramik und alle Facetten der sogenannten "Kleinkunst" (s.a. LISTE 3). Hunderte Photos von Löwen und Sphingen offenbaren das besondere Interesse Müllers an dieser Objektgruppe, die er leider nie in einer Publikation zusammenstellen konnte (mehr als 235 Objekte, s a. LISTE 9).⁶

Das gesamte Photoarchiv, das allein aus über 8000 Schwarz-Weiß-Photographien und Negativen (von durchaus unterschiedlicher Qualität) besteht, wurde in den Jahren 1931 bis 1975 zusammengetragen. Hunderte von Aufnahmen von bekannten, unbekanntem oder nur schlecht publizierten Objekten, von Gegenständen aus Kunsthandel und Privatsammlungen aus allen Epochen der altägyptischen Geschichte machen das Archiv zu einer unschätzbaren Quelle für jeden Ägyptologen, Kunsthistoriker und Klassischen Archäologen. Viele Photographien aus Ägypten sind heute auch von historischem und ethnographisch/folkloristischem Interesse: So die Aufnahmen der nubischen Tempel vor ihrer Verlegung bzw. Überschwemmung durch den Nasser-Stausee (in Kasten 9), Bilder von einem Schlangenbeschwörer in Karnak oder von einer Kamelreiterpatrouille am Roten Meer, die Müller 1934 traf und photographierte (in Ordner 4).

4 B.V.Bothmer, *On Photographing Egyptian Art*, in: Festschrift H.W.Müller zum 70.Geburtstag (16.August 1977) (SAK 6, 1978) 51-53.

5 H.W.Müller, *Der Isiskult im antiken Benevent und Katalog der Skulpturen aus den ägyptischen Heiligtümern im Museo del Sannio zu Benevent* (MÄS 16, Berlin 1969).

6 Hier bietet sich ein lohnendes Arbeitsthema.

1986 bot Müller den größten und wichtigsten Teil seines Archives der Heidelberger Universitätsbibliothek zum Kauf an. Durch die Bemühungen von Dr.G.Burkard, dem damaligen Leiter des "Sondersammelgebiets Ägyptologie" an der Universitätsbibliothek und dank eines großzügigen Zuschusses durch die Deutsche Forschungsgemeinschaft konnte das Archiv noch im selben Jahr für die Universitätsbibliothek erworben werden.

Ich war vom 1.Juni 1987 bis zum 31.Mai 1989 im Rahmen einer ABM-Stelle ("Arbeitsbeschaffungs-Maßnahme") mit der Bearbeitung des Photoarchivs betraut. Das Archiv bestand zu Beginn meiner Arbeit aus 3 Kartons mit z.T. losen Photographien, 17 Ordnern mit Abzügen, Ordnern mit Negativen, Kontaktabzügen, Schachteln mit Diapositiven und einem Karton mit Abzügen der "Marburger Fotos". Ungefähr 5000 Photos wurden daraufhin von den Negativen abgezogen. Meine Aufgabe bestand zunächst darin, die abgezogenen Photos auf Karton zu kleben, zu beschriften und zu ordnen. Etwa 7000 Photos befinden sich heute in 7 Kisten, geordnet nach dem Aufbewahrungsort der Objekte. Die Kartons mit den aufgeklebten Photos sind mit Aufbewahrungsort, Museums-Inventarnummer (soweit feststellbar), Negativnummer und weiteren Informationen beschriftet. Die Negative wurden nach einem einheitlichen Nummernsystem geordnet (s.u.).

Informationen über jedes Negativ (oder eine Gruppe von Negativen) wurden in einem Personal Computer (IBM-kompatibel, mit MS-DOS) mit Hilfe des Relational Database Management Systems ORACLE (Oracle Corporation, Menlo Park, California) gespeichert. Es wurde ein einheitliches Eingabesystem (über eine Maske) entwickelt, das folgende zehn Kriterien umfaßt: Negativnummer, Ort/Sammlung, Objekt Nummer, Herkunft, Datierung, Objektkategorie, Material, Name(n), Kurzbeschreibung und Literaturangaben (allerdings wurden nicht immer alle Datenfelder ausgefüllt, siehe Beispiel, FIG.1). Mit Hilfe des Programms ist jetzt die Zusammenstellung von Listen nach verschiedenen Abfragekriterien (am Bildschirm und/oder als Ausdruck) möglich (siehe Beispiele LISTE 2-9). Die Wahl fiel bei Beginn der Computer-Eingabe (Anfang 1988) auf das Programm ORACLE, weil es sowohl am Personal Computer wie am Großrechner anwendbar ist (was damals von Bedeutung erschien) und außerdem (mit Adaptionen) vom Heidelberger Projekt einer Datenbank zur römischen Epigraphik unter Leitung von Prof.Géza Alföldy benutzt wird.

Verwendet ist die Version V4.1.4 von ORACLE, eine ältere Version, die mit den neueren Versionen nicht mehr kompatibel ist. Das Programm arbeitet auf zwei Ebenen: der generierten Eingabe-Maske (IAP = Interactive Application Processor) und der "Abfrage-Ebene" UFI (User Friendly Interface) mit der Sprache SQL (Structured Query Language, gesprochen "sequel"). Auf beiden Ebenen sind Fragen an die Datenbank "zwm" möglich. Angesichts der überaus unübersichtlichen Handbücher des eigentlich für die Verwendung in der Wirtschaft gemachten Programms und der beschränkten und damit unbequemen Möglichkeiten des Ausdrucks von mit UFI gewonnenen Listen⁷ war die Wahl - im Nachhinein betrachtet - nicht besonders glücklich. *But it works.*

Heute sind (in deutscher Sprache) Angaben zu 5260 Negativen (oder Negativgruppen) von mehr als 130 verschiedenen Orten, Museen und Sammlungen gespeichert. Bei den Eingaben und Identifizierungen sind sicher noch viele Verbesserungen und Vereinheitlichungen notwendig und möglich. Nicht einbezogen sind die (etwa 860) Diapositive, Photos ohne Negative, Bandkopien (Kontaktabzüge) sowie die "Marburger Fotos". Die Datenbank kann im Bildschirm-Dialog am PC im Heidelberger Ägyptologischen Institut und in der Universitätsbibliothek benutzt werden.

⁷ UFI bietet die Möglichkeit, die Antworten auf Fragen in einem besonderen File zu speichern. Dieser muß dann mit einem Textverarbeitungsprogramm (hier MS-WORD) bearbeitet werden - so wie in den Fallbeispielen geschehen. Eine direkte Ausdrucksmöglichkeit UFI>Drucker (außer über "Print Screen") und Bearbeitungsmöglichkeit für den Report in UFI gibt es nicht. Das Bildschirm-Layout des Reports kann durch Parameter in einer Datei LOGIN,UFI bestimmt werden.

Anfang 1991 wurde der Photobestand des H.W.Müller-Archivs von der niederländischen Firma *Inter Documentation Company* (IDC) auf 84 Microfiches aufgenommen. Zusammen mit einem von mir erstellten Katalog werden diese Microfiche verkauft.⁸ Allerdings enthält der Katalog aus Platz- und Kostengründen nur einen Teil der zur Verfügung stehenden Informationen.

Damit kann sich jeder einen persönlichen Überblick über den Umfang des Archivs verschaffen. Dies ist umso wichtiger, als es nicht immer leicht war, die Inventarnummern für einzelne Objekte zu finden.⁹ Aus Zeitmangel und Kostengründen war es unmöglich, alle Museen und Sammlungen persönlich aufzusuchen, um die fotografierten Objekte zu identifizieren. So enthalten die Listen - vor allem für schlecht publizierte Sammlungen - eine Reihe von Identifikationsbezeichnungen, die ich willkürlich vergeben habe (oft mit "?" und einer Zahl oder einem Buchstaben gekennzeichnet). Dies mindert natürlich den Wert der gedruckten Listen, aber dieser Nachteil wird ja durch die Veröffentlichung der Photos auf Microfiche aufgehoben, wo jeder das Photo selbst beurteilen kann. Ich bitte gleichzeitig alle Kollegen darum, mir Identifizierungen und Korrekturen mitzuteilen, da ja die Datenbank und die Beschriftung der Kartons ständig verbessert werden kann (nebenbei bemerkt und als Entschuldigung: die Beschriftung auf den Kartons ist nicht im Hinblick auf eine Verfilmung auf Microfiche gemacht worden).

Es wurden allerdings nur die Photos verfilmt, von denen Abzüge und Negative vorhanden sind (Kästen 1-9, siehe Bestandsliste LISTE 1). Um sich einen Überblick über den Gesamtbestand des Archivs zu verschaffen, ist ein Besuch in Heidelberg weiterhin unerlässlich.

Der Kern und wichtigste Bestandteil des Archivs sind zweifellos die Negative. Es ist jetzt möglich, Abzüge von den Negativen als Arbeitsmaterial und für Veröffentlichungen zu bestellen. Alle Rechte für die Photos liegen bei der Universitätsbibliothek Heidelberg, bei Reproduktion in Veröffentlichungen jeglicher Art muß "Photo H.W.Müller" angegeben werden. Gleichzeitig rate ich dringend, sich (soweit sinnvoll und möglich) vor Veröffentlichung von Photos eines Objektes mit dem jeweiligen Besitzer ins Einvernehmen zu setzen - alle Rechte für das fotografierte Objekt selbst liegen natürlich weiterhin bei den verschiedenen Museen, Sammlungen und Sammlern.

Das gesamte Photoarchiv H.W.Müller ist heute - dank der Großzügigkeit der Universitätsbibliothek - als Leihgabe im Heidelberger Ägyptologischen Institut untergebracht. Heidelberg verfügt damit - zusammen mit der eigenen umfangreichen Photosammlung (nur Abzüge, ohne Negative) und den im "Sondersammelgebiet Ägyptologie" der Universitätsbibliothek aufbewahrten Photos - über eine der besten ägyptologischen Phototheken der Welt, die auch systematisch erschlossen ist. Die Photosammlungen stehen jedem Interessierten und allen Ägyptologen zur Arbeit offen.

8 IDC, Hogewoerd 151, POB 11205, 2301 EE Leiden, Niederlande: PHOTOGRAPHS OF EGYPTIAN ART AND OF EGYPT (incl. Guide, dem Katalog), Order no.: LNE-20.421/1, Preis: 980 Gulden. Die Firma hat 1988 auch ein Photoarchiv des Allard Pierson Museums in Amsterdam als "Early Photographs from Egypt 1880-1910" auf Microfiche veröffentlicht.

9 Bei der Identifizierung der zahlreichen koptischen Objekte half mir Frau Dr. Claudia Nauerth, bei der ich mich herzlich bedanken möchte

Alle Kollegen sind herzlich eingeladen, persönlich in Heidelberg im Archiv zu arbeiten oder Fragen, Bildbestellungen (gegen Rechnung), Korrekturen und Hinweise an die Universitätsbibliothek oder das Ägyptologische Institut der Universität Heidelberg zu senden.

(Dr. Detlef Franke c/o)
 Ägyptologisches Institut
 der Universität Heidelberg
 Marstallhof 4
 D-6900 HEIDELBERG
 oder
 Universitätsbibliothek
 Sondersammelgebiet Ägyptologie
 Plöck 107-109
 POB 105749
 D-6900 HEIDELBERG
 GERMANY

Hinweis:
 Zur Identifikation der Negativnummern gilt der Schlüssel:
 I = Format 9x12 cm (z.T. Glasplatten)
 II = Format 6x9 cm
 III = Format 6x6 cm
 Arabische Ziffern: 24x36 mm Kleinbildfilm, z.B. "149/31" bedeutet: Film Nummer 149, Photo Nummer 31 (Müller selbst benutzte dafür das Label "IV").
 Bei Bestellungen von Abzügen bitte mindestens Ort und Objektnummer angeben, besser noch Negativnummer(n), sowie die gewünschte Größe des Abzugs.
 Die Rubrik "Kurzbeschreibung" gibt meist eine Beschreibung der fotografierten Ansicht eines Objektes (z.B.: "Gesamtansicht, von vorn, schräg links").

Im Anhang finden sich einige Listen und Fallbeispiele:
 Eine Bestandsliste des Photoarchivs H.W.Müller (LISTE 1),
 Liste der verschiedenen Orte/Sammlungen, von denen Objekte fotografiert sind (LISTE 2),
 eine Liste der verschiedenen Objektkategorien (LISTE 3),
 und als Fallbeispiele
 LISTE 4: Liste der fotografierten Objekte in Amsterdam, Allard Pierson Museum,
 LISTE 5: Objekte mit Negativnummer und Kurzbeschreibung im Nationalmuseet in Kopenhagen,
 LISTE 6: Liste aller Objekte, die in die Zeit Haremhab's datiert werden,
 LISTE 7: Objekte, die in die 12. Dynastie datiert und der Kategorie "Sitzstatue" zugeordnet sind,
 LISTE 8: Alle Objekte, die der Kategorie "-phor" zugeordnet sind,
 LISTE 9: Objekte der Objektgruppe "Löwe, Sphinx", die in Alexandria fotografiert wurden,
 letztlich ein Beispiel der Eingabe-Maske (FIGUR 1).

ANHANG

LISTE 1:

Das H.W.Müller - Photoarchiv der Universitätsbibliothek Heidelberg - Bestandsaufnahme -

Mai 1992

I. Große Kästen mit Abzügen der Negative

7 Kästen mit auf Karton (DIN A4) aufgeklebten Abzügen der vorhandenen Negative, beschriftet mit Ort, Objekt Nummer und Negativnummer, sowie mit von H.W.Müller auf Papierblätter (DIN A4) aufgeklebten Photos, z.T. von ihm selbst mit Textabschriften, Literatur und Kommentaren versehen. Geordnet nach der Kategorie Ort/Sammlung, dann möglichst nach Inventarnummern.

Kasten 1 (Microfiche 1-14): Amsterdam, Benevent, Berlin, Bologna, Brescia, Brüssel, Firenze, Hannover, Hildesheim, Kopenhagen, Leiden, London UC, München, Mantova, Marseille.

Kasten 2 (Microfiche 15-26): London BM, Napoli, Oxford, Paris Louvre: ptol.-röm., Louvre: Löwen, Paris Bibl.Nat., Roma MNT, Roma MB, Roma MGE, Roma MC, Toulouse, Trieste, Urbino, Venezia, Verona.

Kasten 3 (Microfiche 26-36): Torino, Alexandria, Alexandria Museum, Minshat Abu Omar, Ismailiya Museum, Tanis/Tell Sanhur/Qantir, Giza, Saqqara.

Kasten 4 (Microfiche 37-48): Cairo, Egyptian Museum:
Relief Neues Reich/Spätzeit (Fiche 37-40), Plastik Neues Reich/Spätzeit (Fiche 40-45), Relief Altes Reich (Fiche 45-46), Plastik Altes Reich (Fiche 46-48).

Kasten 5 (Microfiche 48-58): Cairo, Egyptian Museum:
Kapelle Mentuhotep II. aus Dendera (Fiche 48-49), Osirisbett aus Abydos (König Chendjer?) (Fiche 49), Relief Mittleres Reich (Fiche 49-50), Plastik Mittleres Reich (Fiche 50-53), Tutanchamun-Grabschatz (Fiche 53), Prädynastische Zeit und Frühzeit (Fiche 54), Diverses (Fiche 54-55), Löwen (Fiche 56);
Cairo Tower, "Pharaonic Garden"; Cairo, Stadtmauer;
Cairo, Coptic Museum.

Kasten 6 (Microfiche 59-67): Ägypten - Land:
Medinet Madi/Kiman Faris, Beni Hassan/Sohag, Chargeh/Hibis-Tempel, Luxor-Tempel, Karnak, Karnak/Talatat-Blöcke, Luxor Museum/Katalog "Echnaton, Nofretete und Tutanchamun", Hildesheim 1976 (Talatat), Ramesseum, Deir el-Bahari, Thebanische Gräber, Medinet Habu, Dendera, Edfu, Elephantine.

Kasten 7 (Microfiche 68-78): Privatsammlungen und Handel:
Tierfiguren/Diverses (Fiche 68-70), Relief (Fiche 71-72), Plastik (Fiche 72-78):
a) König, b) Männer, c) Frauen, d) Götterfiguren,
e) griech.-röm./kopt. Zeit,
f) Amarna-Zeit; Fälschungen.

2 (schwarze, kleine) Kästen im Format DIN A4, flach:
Auf Karton aufgeklebte Abzüge des Formats 6x6.

Kasten 8 (Microfiche 79-80): Photos von der Grabung H.W.Müller 1934 auf der Qubbet el-Hawa bei Aswan (Felsgräber und Landschaft), z.T. von ihm in seiner Grabungspublikation veröffentlicht.

1 Grabungsplan (Treppe des Aufweges zum Grab des Chunes);
(Abzüge der 6x6-Negative (siehe Ordner 4), z.T. Abzüge vom "Bildarchiv Foto Marburg"; Negative ohne Nummer und nicht gespeichert).

Kasten 9 (Microfiche 81-84): Ägypten - Land, Photos von Ägyptenreisen 1934 und 1937: Delta-Städte; Mendes; Tura-Steinbrüche; Saqqara: Djoser-Pyramide, Gräber des Ti, Mereruka, Ichi; Giza, Luftaufnahmen 1933; Abusir (Sahure); Dahshur; Meidum; Hawara; Fayum, Qasr Qarun; Deir el-Bersheh (1937); Qaw el-Kebir; Tuna el-Gebe/Grenzstele Amarna; Tehneh, Assiut (1934/1937), Grab des Djefai-Hapi (1934); Abydos, Sethos-Tempel; Luxor-Tempel; Karnak; Theben-West; Ramesseum, Memnon-Kolosse, Medinet Habu, Tal der Könige, Hatschepsut-Grab, Deir el-Bahari, Grab des Dagi (TT 103), Menena (TT 69), Ipuki (TT 181); Elkab; Hierakonpolis (Fort), Esna, Pyramide von El-Kola; Edfu; Aswan; Philae; Abu Simbel; Amada; Wadi Abu Agaz; Es-Sebua; Gerf Hussein; Sinai; Istanbul.
(Zum Teil Abzüge der 6x6-Negative (siehe Ordner 4);
Negative ohne Nummer und nicht gespeichert).

I. Ordner und Kästen mit den Negativen

3 Ordner Kleinbildfilme (arabische Zahlen), Negativblätter

Ordner 1: Film 1-50;

Ordner 2: Film 51-96;

Ordner 3: Filme 97-168, 199, 304-320, 323-324

(keine Abzüge wurden gemacht von Filmen 161a, 162a, 163a: Objekte der Sammlung Kofler-Truniger und Reprographien von Objekten koptischer Kunst).

1 Ordner 6x6- und 6x9-Negative, unnummeriert

Ordner 4: Ägypten - Land (1934):

Grabung H.W.Müller auf der Qubbet el-Hawa/Aswan 1934 (Abzüge: siehe Kasten 8), Gräber auf der Qubbet el-Hawa, "Lady Cecif's Tomb", Obelisk Sethos' I., Aswan (1937);

Aufnahmen von 1934 (z.T. Abzüge in Kasten 9):

Giza: Tura-Steinbrüche; Nilüberschwemmung bei Dahschur; Meidum; Luxor-Tempel; Memnon-Kolosse; Mentuhotep III./Amenemhet I.-Grabanlage (s. D. Arnold, in: *MMJ* 26 (1991) 5ff.) und Grab des Meketre (TT 280); Grab der Hatschepsut; Assiut; Fayum; "Folklore": Schlangenbeschwörer bei Karnak; Kamelreiterpatrouille am Roten Meer (Ain Suchna), Rotes Meer bei Ain Suchna; im Ostdelta: Treideln von Schiffen, Handwerkerszenen, Trommler; Cairo ("Windmühlenhügel" zwischen Cairo und Maadi),
Cairo, Egyptian Museum.

6x9-Negative: im Handel Berlin: Amenophis IV.-Statuenkopf mit blauer Krone; Spätzeit-Statuenkopf; Objekte in Kunsthandel und Privatsammlungen: NR-Statuenkopf mit Löckchenperücke, Uschebti (Fälschung); Königskopf mit blauer Krone.

6 (blaue) Kästen mit den Negativen im Großformat

(römische Zahl = Negativgröße / arabische Zahl = Bildnummer):

Kasten 1: Negative I/1 - I/700

Kasten 2: Negative I/701 - I/987; II/1100 - II/1175; II/5001 - II/5003;

Negative aus München/ÄS

Kasten 3: Negative II/1 - 1312; II/1749

Kasten 4: Negative II/1313 - II/2109

Kasten 5: Negative II/2110 - II/2866

Kasten 6: Negative II/2869 - II/10047; III/1 - III/1001.

III. Kartons mit Photos

1 Karton mit aufgeklebten Photos, deren Negative nicht vorhanden sind, zum Großteil Museumsphotos: Berlin, Ägyptisches Museum (1929), z.T. Photos von Frau E. Grantz, angefertigt um 1926, von im 2. Weltkrieg beschädigten oder verlorenen Objekten (13x18 und 18x24 cm); Bologna, Firenze, Hannover, Leiden, Torino, München, London BM, Napoli, Venezia, Paris Louvre, Roma, Cairo, Ägypten - Landschaft, Handel/Privatsammlungen.

1 Karton: Abzüge der "Marburger Fotos" (1937)

(Negative im Bildarchiv Foto Marburg, Kunstgeschichtliches Institut der Philipps-Universität Marburg).

IV. Ordner mit Streifenabzügen

12 Ordner im Format DIN A4 mit Photos und Streifenabzügen, Negative fehlen.

Schwerpunkt: Plastik, Neues Reich und Spätzeit; z.T. mit Textabschriften, Maßangaben, Literatur und Kommentaren von H.W.Müller selbst:

Nr.5: Amsterdam, Allard Pierson Museum; Leiden RMO; Hannover KM; Hamburg, Museum für Kunst und Gewerbe (Königskopf, Spätzeit).

Nr.6: Wien, Kunsthistorisches Museum (Negative wurden von Müller zurückgegeben an das Museum).

Nr.7: Kopenhagen, Ny Carlsberg Glyptothek; Kopenhagen, Nationalmuseet; London BM; Oxford, Ashmolean Museum; Cambridge, Fitzwilliam Museum.

Nr.8: Paris, Louvre; Roma (verschiedene Museen); Marseille; Dijon; Lyon; Avignon.

Nr.9: Napoli, Museo Nazionale; Torino, Museo Egizio; Bologna, Museo Civico.

Nr.10: Benevent (1967, Streifenabzüge); Ercolano, Pompei, Capua; Roma; Napoli; Verona; Torino; Mantova.

Nr.11: Firenze: Auktion "Ars Antiqua" 1962 und 1967; Auktion Luzern 1959 und 1960; Sammlung Kofler-Truniger 1965; im Handel; Reprographien.

Nr.12: Cairo, Egyptian Museum; Tanis; Minshat Abu Omar; Fayencekachel im Handel in Hehia/Ostdelta; Cairo, Coptic Museum; Cairo, Stadtmauer; Ägypten - Land; Luxor/Karnak (alles Streifenabzüge).

Nr.13: Cairo, Egyptian Museum: Plastik vom Alten Reich bis zur Spätzeit (aufgeklebte Abzüge, versehen mit Museumsnummern, geordnet in chronologischer Folge; z.T. für das Alte Reich: "Marburger Fotos").

Nr.14: Ägypten - Land (von 1955), Abzüge von Negativen des Formats I und IV (Kleinbild)
(von IV: Negative verloren).

Nr.15: Aufschrift "Streifenabzüge der nach 1975 aus dem Institut gestohlenen Negative",
Filme Blatt 1-35: Hannover, Leiden, Cambridge, Oxford, Paris, Lyon, Aix, Torino,
Avignon, Firenze, Benevent, Napoli, Roma, Bologna.

Nr.16: Aufschrift "Streifenabzüge der nach 1975 aus dem Institut gestohlenen Negative",
Filme Blatt 36-70: Roma, Napoli, Hannover, Torino, Marseille, Benevent; im Handel:
Saqqara, Karnak, Luxor, Cairo Museum, Zawiyet el-Aryan, Medinet Habu;
Sammlung von Bissing.

V. Diapositive (801 + 65 Großbild = 866 Exemplare)

551 Diapositive, ohne Nummer und nicht gespeichert, in
Kästchen:

Abu Mena:	4
Aswan, Elephantine:	6
Aswan, Landschaft:	11
Bana Abusir/Delta, Sitzstatue:	1
Behbet el-Haggar, Hathorkapitell:	1
Berlin (Ost), Ägyptisches Museum: Weltkammer des Niuserre:	12
Cairo, Egyptian Museum: u.a. Löwen von Dendera und Tanis	15
Details Grabschatz Tutanchamun: Jagdszenen von Kästen/Stühlen:	19
Diverses:	19
Zweiwegebuch auf dem Sarg des "Truppenführers" Zep	10
Dashur:	6
Dendera:	35
Edfu:	38
Giza, Pyramiden:	4
Ismailiya Museum: Mosaik:	19
Statuengruppe, Sphinx, Stelen:	15
Kalabscha-Tempel, neue Aufstellung:	14
London BM:	6
Luxor Museum:	1
Luxor-Tempel, Opetfest:	15
München, Ägyptische Sammlung:	33
Kachel Ramses II. aus Qantir:	1
New York, MMA (1973):	4
Philae:	10
Es-Salamuni bei Achmim:	4
Saqqara, Djoser, Unas-Aufweg:	12
Sichem, Sichelschwerter:	28
Tell ed-Dab'a, ramess. Türpfosten:	1
Theben-West (1966), Beamtengräber Ramose (TT 55), Tetiki (TT 15, Fragment im Handel in München):	16
Theben-West, Deir el-Medina, Gräber:	23
Deir el-Medina, Tempel:	31
Grab des Monterhet:	23
Maikata (1966):	12

Medinet Habu:	5
Qurna:	2
Ramesseum:	5
Totentempel Sethos I. (1966):	31
Turin, Statuenkopf aus Qaw:	1
Wadi Natrun:	19
Wadi Tumilat:	1
Nillandschaft (Fahrt mit Schiff "Triton" 1979) und Zawiyet el-Meitin:	24
Koptische Stoffe und gefälschte Mumienporträts (Zürich 1968):	14
Ägypten, Ostdelta, Landkarte (nach Bietak):	1

250 Diapositive (nummeriert): New York, Brooklyn Museum; New York, Metropolitan Museum of Art; Torino, Museo Egizio; Bologna, Museo Civico; Cairo, Ägyptisches Museum (u.a., z.T. Reprographien von Photos).

65 Großbild-Diapositive:

Cairo, Egyptian Museum,	
Diverses:	8
Koptisches Fresko:	3
München/ÄS, Statue des Senmut:	13
Kom Ombo:	3
Privatsammlung/Handel:	
Statuengruppe ¹⁰ :	6
Gefäß:	4
Kanopendeckel:	2
Uschebti:	1
Pyramiden Giza,	
Landkarte Ägypten u.a.:	6
Tanis:	17
Aswan und Insel Sehel (vor November 1978):	
1 Großbild-Farbnegativ-Film und ein Satz Abzüge:	
15 Ex., inklusive 1x Kom Ombo, 2x Gebel Silsileh.	

¹⁰ Leihgabe in der Staatlichen Sammlung Ägyptischer Kunst, siehe: S.Schoske/D.Wildung, "Ägyptische Kunst München" (München, o.J.) Abb.Nr.30 = Ausstellungsnummer 61 (Herrscherpaar, 19./20.Dyn.).

LISTE 2:

Liste der verschiedenen Orte, Museen und Sammlungen (mit Microfiche-Nummern)

CRT/SAMMLUNG	FICHE
Agrigento/Collezione Comte Eudice	74
Alexandria	33
Alexandria/Kom es-Schuqafa	33
Alexandria/Greco-Roman Museum	30,31,32,33
Amarna	-
Amarna/Talatat	72
Amsterdam/Allard Pierson Museum	1
Aswan/Elephantine	67
Basel (Kat."Schaetze altaegyptischer Kunst")	71,72
Benevent/Museo del Sannio	1,2,3,4
Benevent/Privatsammlung	4
Beni Hassan	59
Berlin/Ägyptisches Museum	4
Berlin/Ägyptisches Museum (Ost)	4
Berlin/Ägyptisches Museum (West)	4
Berlin/Frühchristlich-byzantinische Sammlung	4,58
Berlin/Ost (?)	58
Bologna/Museo Civico Archeologico	4,5,6
Boston/Museum of Fine Arts/ex Slg.Michailidis	72
Brescia	6
Brooklyn Museum/New York	71
Brüssel/Musées Royaux (du Cinquanteaire) d'Art et d'Histoire	6,7
Cairo/Egyptian Museum	37-56
Predynastic and Early Dynastic Period	47,54
Old Kingdom Relief	45,46
Old Kingdom Sculpture	46,47,48
Chapel of Mentuhotep II. from Dendera	48,49
Osiris-bed of King Khendjer	49
Middle Kingdom Relief	49,50
Middle Kingdom Sculpture	50,51,52,53
New Kingdom and Late Period Relief	37,38,39,40
New Kingdom and Late Period Sculpture	40,41,42,43,44,45
From the tomb of Tutankhamun	53
Sundry objects	54,55
Lions	56
Cairo/Coptic Museum	57,58
Cairo/Cairo Tower Garden	56
Cairo/Handel	71
Cairo/Handel 1960	58
Cairo/Sammlung L.Keimer	74
Cairo/Sammlung Michailidis	58,70,71,72, 73,75,77
Cairo/Stadtmauer	56
Capua	-
Chargeh/Hibis-Tempel	59
Cleveland/Cleveland Museum of Art	13
Dendera	66

Edfu	67
Ercolano/Antiquario	-
Ercolano/Pompei	-
Essen/Museum Folkwang	77
Firenze/Museo Archeologico	7, 8, 9
Firenze/Museo Archeologico//Brooklyn Museum	8
Genf/Musée d'Art et d'Histoire	9, 73
Genf/Privatsammlung A. Frasher	73
Giza	34, 35
Tomb of Tjery	35
Hannover/Kestner Museum	9, 10
Heidelberg/Sammlung des Ägyptologischen Instituts der Universität	10
Heliopolis	35
Hildesheim/Römer- und Pelizaeus-Museum	10
Ismailija/Museum	33, 34
Karlsruhe/Badisches Landesmuseum	-
Kiman Fāris	59
Kopenhagen/Nationalmuseet	11
Kopenhagen/Ny Carlsberg Glyptothek	10, 11
Leiden/Rijksmuseum van Oudheden	11, 12
London/British Museum	15, 16, 17, 18
London/University College (Petrie Collection)	12, 13
Luxor/Deir el-Bahari	64, 65
Luxor/Karnak, Centre Franco-Égyptien d'Étude des temples de Karnak	63; 64
Luxor/Karnak-Tempel	61, 62, 63
Luxor/Karnak/Talat	63
Luxor/Luxor-Tempel	60, 61
Luxor/Luxor-Tempel/Opetfest	60
Luxor/Medinet Habu	65, 66
Luxor/Memnon-Kolosse	66
Luxor/Museum	63, 64
Luxor/Qurna	65
Luxor/Ramesseum	64
Luxor/Tal der Könige	65
Luxor/Theben-West	65
Luzern/Auktion	70
Luzern/Auktion 1962	70
Luzern/Sammlung Kofler-Truniger	68, 71, 72, 73, 74, 77
Mainz/Römisch-Germanisches Zentralmuseum	72
Mantova/Museo di Palazzo Ducale	13, 14
Marseille/Musée Borély	14
Medinet Madi	59
Mendes	34
Minshat Abu Omar	33
Mit Rahine (Memphis)	35
München/Staatliche Sammlung Ägyptischer Kunst	13, 63, 64, 74, 75
München/Bayerisches Nationalmuseum	70
Napoli/Museo Archeologico Nazionale	18, 19
New York/Metropolitan Museum of Art	14
Oxford	20
Oxford/Ashmolean Museum	19, 20

Paris/Bibliothèque Nationale	23
Paris/Musée National du Louvre	20, 21, 22, 23
Paris/Louvre/Malmaison	21
Paris/Musée Jacquemart-André	23
Paris/Handel 1971	71
Paris/Privatsammlung	23, 68, 71, 72, 73, 75
Privatsammlung	68-78
Privatsammlung (?)	72
Privatsammlung/Hehia/Ostdelta	34, 71, 74
Privatsammlung J.Hirsch	68, 71, 75
Privatsammlung R.Homberg	68, 69, 70, 75, 76
Privatsammlung Mansur	77
Qantir	34
Recklinghausen/Ikonenmuseum	70, 72
Roma	25
Roma/Museo Barracco	23, 24
Roma/Museo Capitolino	25
Roma/Museo Capitolino (?)	25
Roma/Museo Gregoriano Egizio	24
Roma/Museo Nazionale di Terme	23
Roma/Palazzo Brancaccio	24
Saqqara/Djoser	35
Saqqara/Haischetef	36
Saqqara/Hetep	36
Saqqara/Idut	36
Saqqara/Kagemni	36
Saqqara/Mehu	35
Saqqara/Mereruka	36
Saqqara/Nefer	36
Saqqara/NeferseschemPtah/Sechenti	36
Saqqara/Nianchchnum	36
Saqqara/Ptahhotep	36
Saqqara/Sechemchet	35
Sizilien	25
Sohag	59
Solothurn/Privatsammlung	71
Tanis	34
Tell Sanhur	34
Tell Sanhur (?)	33
Torino/Museo Egizio	26, 27, 28, 29, 30
Toulouse/Musée Georges Labit	25
Trieste/Civici Musei di Storia ed Arte	25
Tübingen/Sammlung des Ägyptologischen Instituts der Universität	72
Urbino	25
Venezia/Museo Archeologico	25
Verona/Museo Archeologico al Teatro Romano	26
Zagazig/Inspektorat (1966)	34

LISTE 3:

DIE OBJEKTKATEGORIEN

Altar	Herme
Altarfuss	Hockerstatue
Amulett	Hockerstatue/Kind
Amulettfigur(?)	Hockerstatue/Kniefigur
Architekturteil	Hockerstatue/Stabauufsatz
Architekturteil/Loewe	Holzfigur
Architekturteil/Relief	Holzteil/Jagdscene
Architekturteil/Relief/Loewe	Horus-Stele
Architekturteil/Stuhl	Inschriftblock
Architekturteil/Tierfigur	Kamm
Architrav	Kamm/Palette
Axtklingen	Kanope
Baumgoettin	Kanope/Statuenkopf
Beschlag	Kanopenkasten
Bildhauermodell	Kapelle
Bildhauermodell/Relief	Kapitell
Bildhauermodell/Tierfigur	Kapitell/Relief
Boot	Kasten
Bronzebeschlag	Keramik
Bronzefigur	Keramik/Tierfigur
Bronzestatue	Keramik/Topf
Bueste	Keulenkopf
Dienerfigur	Klapper
Dolch/Loewe	Kleidung
Dose/Relief	Kniefigur
Einlage	Kniefigur(?)
Einlage/Sitzstatue	Kniefigur/Bronzefigur
Einlage/Tierfigur	Kniefigur/Kopfstuetze
Elfenbeinfigur	Kniefigur/Naophor
Ersatzkopf	Kniefigur/Naophor(?)
Falkenstatue	Kniefigur/Relief
Fayence	Kniefigur/Sistrophor
Fayence-Ziegel	Kniefigur/Stele
Fayenceeinlage	Koenigsstatue
Fayencekachel	Koenigsstatue, kniend
Fayencekachel/Frau	Koenigsstatue, liegend/Naophor
Fayencekachel/Goettin	Kopf
Frauenstatue	Kopf/Sarg
Fresko	Kopfstuetze
Gefaess	Kultobjekt
Gefaess/Palette?	Kupfergeraet
Gefangenenkoepfe	Lampe
Gefangenenstatue	Landschaft
Gewebe	Landschaft/Kapitelle
Glasgefaess	Landschaft/Saeule
Goldmaske	Loeffel
Grabarchitektur	Loewe
Grabinschrift	Loewe/Bildhauermodell
Grabmalerei	Loewe/Ornament
Grabrelief	Loewe/Schmuck
Grabstein	

Loewe/Tempelrelief	Scheibe
Loewe/Tierfigur	Scheintuer
Loewe/Wasserspeier	Schminkbehaelter
Loewenbett	Schminkbehaelter/Loewe
Malerei	Schmuck
Meissel	Schmuck/Tierfigur
Messergriff	Schmuckeinlage
Metallbeschlag	Schnitzerei
Metallfigur	Schnitzerei/Statuengruppe
Metallgefaess	Schreiberstatue
Mischgestalt	Schreitstatue
Moebelbeschlag	Sistrophor
Moebelinlage	Sistrum
Moebelteil	Situla
Moebelteil(?)	Sitzstatue
Mumienmaske	Sitzstatue(?)
Mumienportraet	Sitzstatue/Bronzefigur
Naophor	Sitzstatue/Frau
Naophor(?)	Sitzstatue/Goettin
Naos	Sitzstatue/Tierfigur
Naos/Relief	Sitzstatue/ohne Kopf
Obelisk	Sitzstatuengruppe
Obeliskenspitze	Sphinx
Opferplatte	Sphinx(?)/Beschlag(?)
Opfertafel	Sphinx/Loewe
Osirisbett	Sphinx/Relief
Ostrakon	Sphinx/Statuenkopf
Ostrakon/Loewe	Sphinxkopf
Palette	Sphinxkopf(?)
Papyrus	Spiegel
Papyrus, demotisch	Spiegelgriff
Pektoral	Stabaufsatz(?)
Pfeiler	Stabaufsatz/Sitzstatue
Pfeiler/Inscription	Stabtraegerstatue
Plan	Standstatue
Portraitkopf	Standstatue(roem.)
Puppe	Standstatue/Bronzefigur
Pyramide	Standstatue/Frau
Pyramidion	Standstatue/Kniefigur
Relief	Standstatue/Loewe
Relief/Tierfigur/Loewe	Standstatue/Naophor
Reliefblock	Standstatue/Torso
Ring	Statuenbasis
Ring/Schmuck	Statuenfragment
Ritualgegenstand	Statuengruppe
Rollsiegel	Statuengruppe(?)
Saeule	Statuengruppe/Bronzefigur
Saeulenkaptell	Statuengruppe/Hockerstatue
Salbgefaess	Statuengruppe/Kniefigur
Salbhorn	Statuengruppe/Opfertafel
Salbloeffel	Statuengruppe/Schreiberstatue
Sarg	Statuengruppe/Schreiberstatue/ Tierfigur
Sarkophag	
Schale	Statuenkopf

Statuenkopf (ptol.)	Tempel/Sphinx
Statuenkopf (roem.)	Tempelmodell
Statuenkopf/Bildhauermodell	Tempelrelief
Statuenkopf/Bronzefigur	Terra Sigellata/Loewe
Statuenkopf/Frau	Thron
Statuenkopf/Mann	Tierfigur
Statuenoberteil	Tierfigur/Skarabaeus
Statuenunterteil	Tierfigur/Standstatue
Steingefaess	Toilettenartikel
Steinschale	Toilettenartikel/Frauenstatue
Stele	Tonfigur
Stele/Plastik	Totentempel
Stele/Relief	Uschebti
Stele/Sphinx	Uschebtibehaelter
Stele/Statuenkopf	Vase
Stelophor	Waffe
Stock/Standstatue	Widdersphinx
Stoff	Wuerfelhocker
Streitwagen	Zaubermesser
Stuhl	
Tempel	

249 records selected.

LISTEN 4-9:

Die Listen sind auf der Abfrage-Ebene UFI erstellt. Um einen Eindruck von der Syntax der Sprache SQL zu geben, sind die Befehle z.T. über den Listen mit ausgedruckt. Sehr nützlich ist eine sogenannte "Wildcard" (%), die man für jedes beliebige Zeichen oder eine ganze Zeichenfolge einsetzen kann. So wird die Angabe '%Haremh%' im Feld "Datierung" bei LISTE 6 als Antwort alle Angaben bringen, die das Element "Haremh" enthalten - egal an welcher Stelle -, auch die, in denen vielleicht einmal "Haremhab" statt "Haremheb" geschrieben wurde (diese Wildcard gleicht also durchaus mangelhafte Vereinheitlichung bei der Eingabe aus). Die Listen werden durch den letzten Teil des Fragebefehls in aufsteigender Ordnung sortiert. Sie sind für das Layout mit MS-WORD bearbeitet, jedoch nicht weiter sortiert. Die zugehörigen Negativnummern lassen sich schnell in der Liste der Orte, Objektnummern und Negativnummern in dem Katalog herausfinden, der mit den Microfiche verkauft wird (oder natürlich durch gezielte Fragen am Bildschirm in UFI oder IAP).

LISTE 4:

Alle Objekte des Museums, Objektkategorien und Negativnummern:
Amsterdam, Allard Pierson Museum

OBJEKTNUMMER	OBJEKTKATEGORIE	NEGATIVNUMMER
-----	-----	-----
Inv.No.1996	Statuenkopf	II/482, II/483, II/484, II/485
Inv.No.7775	Sphinx	II/432, II/433, II/434
Inv.No.7780	Standstatue	II/426, II/427, II/428, II/429, II/430, II/431
Inv.No.7782	Statuenkopf	II/445, II/446, II/447
Inv.No.7817	Frauenstatuette	II/440, II/441
Inv.No.7821	Frauenstatuette	II/435, II/436, II/437, II/438, II/439
Inv.No.7831	Statuenkopf	II/448, II/449
Inv.No.7860	Statuenkopf	II/466, II/467, II/468, II/469, II/470

Inv.No.7861	Statuenkopf	II/455, II/456, II/456a, II/457, II/458, II/459, II/460
Inv.No.7862	Statuenkopf	II/461, II/462, II/463, II/464, II/465
Inv.No.7871	Statuenkopf	II/471, II/472, II/473, II/474, II/475
Inv.No.7875A	Statuenkopf	II/450, II/451, II/452, II/453, II/454
Inv.No.7876	Sitzstatue	II/442, II/443, II/444
Inv.No.7877	Statuenkopf	II/476, II/477, II/478, II/479, II/480, II/481

LISTE 5:

Frage an die Datenbank:

Aile Objektnummern mit Objektkategorie und Kurzbeschreibung aus dem Nationalmuseumet in Kopenhagen.

Eingabebefehl:

```
UFI> select distinct objektnummer, objektkategorie, negativnummer,
kurzbeschreibung from hwm where ort like '%hagen/NM%'
order by objektnummer;
```

OBJEKTNUMMER	OBJEKTKATEGORIE	NEGATIVNUMMER	KURZBESCHREIBUNG
Inv.No.13969	Frauenstatue	93/16	stehende Frau mit langer Peruecke / Seitenansicht
		93/19	Ansicht Kopf und Oberteil von vorne
Inv.No.14415	Tempelrelief	93/24	Talatat: Anbetender Auslaender (Syrrer)/ Kopf
Inv.No.14416	Tempelrelief	93/22	Talatat: Anbetender Auslaender (Syrrer)/ Kopf
Inv.No.Aab.212	Statuenkopf	93/06	Kopf einer Koenigsstatue/ Ansicht Seite links gesamt
		93/08	Kopf einer Koenigsstatue/ Detail Nase-Augen von vorne
		93/10	Kopf einer Koenigsstatue/ Detail: Nase-Augen-Ohren von schraeg links
		93/12	Kopf einer Koenigsstatue/ Ansicht von hinten
Inv.No.Aab.213	Statuenoberteil	93/36	Kopf und Oberteil einer Sachmetstatue/Ansicht von vorne
		93/56	Kopf Profil von rechts
Inv.No.Aab.29	Statuenkopf	93/34	Kopf eines kahlkoeufigen Mannes / Ansicht schraeg vorne links
		93/32	Ansicht von vorne
		93/20	Uschebti mit Djed- und "Isisknoten"-Schutzamulett
Inv.No.Aad.1026	Uschebti	93/26	Ansicht Schmalseite
Inv.No.Aad.3547	Uschebtibehaelter	93/28	Ansicht Schmalseite
		93/30	Detail: Schmalseite unten: Naos mit Kopf, Horus/Anubis

LISTE 6:

Frage an die Datenbank:

Ich möchte alle Objekte mit ihrem Aufbewahrungsort und ihrer Objektkategorie, die in die Zeit König Haremhebs datiert sind (d.h.: wo im Feld "Datierung" der Name "Haremheb" auftaucht).

Eingabebefehl:

```
UFI> select distinct ort, objektnummer, objektkategorie from hwm
      where datierung like '%Haremh%' order by ort, objektnummer;
```

ORT/SAMMLUNG	OBJEKTNUMMER	OBJEKTKATEGORIE
Bologna/MC	No.1887	Grabrelief
	No.1888	Grabrelief
	No.1889	Grabrelief
	No.1892	Grabrelief
Cairo/EM	CG 34189	Tempelrelief
	CG 42091	Standstatue
	JE 49536 (G 6018)	Statuengruppe
	JE 49537 (G 6019)	Statuengruppe
Firenze/MA	No.5419(1225)	Kniefigur
Torino/ME	Cat.No.1379	Statuengruppe
	Cat.No.768	Statuengruppe

11 records selected.

LISTE 7:

Frage an die Datenbank:

Ich möchte alle Sitzstatuen, die in die 12.Dynastie datiert werden können.

Eingabebefehl:

```
UFI> select distinct ort, objektnummer from hwm
      where datierung like '%12.%' and objektkategorie like '%Sitzstatu%'
      order by ort, objektnummer;
```

ORT/SAMMLUNG	OBJEKTNUMMER
Aswan/Elephantine	Heqaib No.13
	Heqaib No.15
	Heqaib No.17
	Heqaib No.21
	Heqaib No.27
Bruessel/MRC	No.E.8257
Cairo/EM	CG 381
	CG 384
	CG 385
	CG 409
	CG 411
	CG 411-420
	CG 412-420
	CG 415

CG 418
 CG 419
 CG 420
 CG 42004
 CG 464
 JE 35145
 JE 37465
 JE 37470
 JE 37484
 JE 43928
 JE 45975
 JE 60520
 JE 66322
 JE 66569 (G 6049)
 MR-Statue 1
 MR-Statue 2
 MR-Statue 3
 MR-Statue 4
 Kopenhagen/NyC Inv.No.AEIN.1662
 Inv.No.AEIN.659
 London/BM No.1785
 No.461
 Minshat Abu Omar Koenigsstatue (aus Teil Sanhur)
 Torino/ME Cat.No.3064
 Inv.No.Suppl.4265

39 records selected.

LISTE 8:

Frage an die Datenbank:

Ich möchte alle Objekte und ihre Datierung, die zur Objektgruppe der Nao-, Sistro-, Basilo- und Stelophoren gehören.

Eingabebefehl:

```

UFI> select distinct ort, objektnummer, objektkategorie, datierung from hwm
  where objektkategorie like '%phor%' order by ort, objektnummer;
  
```

ORT/SAMMLUNG	OBJEKTNUMMER	OBJEKTKATEGORIE	DATIERUNG
Alexandria/MGR	No.20723	Standstatue/Naophor	roem.
Bologna/MC	No.1828	Naophor	26.Dyn.
Cairo/EM	CG 42144	Koenigsstatue, lie- gend/Naophor	19.Dyn.(Ramses II.)
	CG 42147	Naophor	19.Dyn.(Ramses II.)
	CG 42178	Kniefigur/Naophor	19.Dyn.
	CG 672	Naophor	26.Dyn.
	CG 682	Standstatue/Naophor	29.Dyn.
	CG 726	Naophor	26./27.Dyn.
	JE 39749	Kniefigur/Sistrophor	18.Dyn.(Thutmosis III.)
	Sistrophor	Sistrophor	SpZt
Firenze/MA	No.1784(1523)	Naophor	27.Dyn.
	No.1791(1506)	Naophor	18.Dyn.(Amenophis III.)

	No.1793(1504)	Naophor(?)	18.Dyn.(Amenophis II./ Thutmose IV.)
	No.5420(1522)	Naophor	26.Dyn.
Hannover/KM	Naophor	Naophor	roem.
	1935.200.773	Naophor	ptol.
Leiden/RMO	No.L.X.I.	Naophor	19.Dyn.
London/BM	No.111	Naophor	26.Dyn.
	No.134	Naophor	26.Dyn.
	No.65443	Naophor	ptol.(2.Jahrh.v.Chr.)
	No.81	Naophor	19.Dyn.
Marseille/MB	No.214	Naophor	26.Dyn.(Psametic II.)
Napoli/MN	Inv.No.1068	Naophor	26.Dyn.(Apries)
Paris/Louvre	E.18967	Naophor	30.Dyn.(Nektanebos I.)
Privatsammlung	Harbas	Kniefigur/Naophor(?)	SpZt
	Naophor	Kniefigur/Naophor	SpZt
Torino/ME	Cat.No.3016	Naophor	NR
	Cat.No.3020	Naophor	26.Dyn.
	Cat.No.3024	Naophor	SpZt
	Cat.No.3026	Naophor	26.Dyn.(Psametic II.)
	Cat.No.3037	Naophor	SpZt
Trieste/CH	Inv.No.12005	Naophor	26.Dyn.
	Inv.No.12006	Stelophor	SpZt
Venezia/MA	No.70	Naophor	30.Dyn.
	No.8	Naophor	20.Dyn.
	No.842	Naophor(?)	26.Dyn.

36 records selected.

LISTE 9:

Frage an die Datenbank:

Alle Objekte der Objektgruppe "Löwe" und "Sphinx" aus Alexandria

Eingabebefehl:

```
UFI> select distinct ort, objektnummer from hwm where
(objektkategorie like '%Loewe%' or objektkategorie like '%phinx%')
and ort like 'Alex%' order by ort, objektnummer;
```

ORT/SAMMLUNG	OBJEKTNUMMER
Alexandria	Sphinx
Alexandria/MGR	Apries
	ASAE V,120 (XXIII)
	ASAE V,127 (XL)
	Loewe 1
	Loewe 2
	Loewe 3
	Loewe 4
	Loewe 5
	Loewe 6
	Loewe 7
	Loewen-Wasserspeier
	Loewenkopf

Loewenkopf 1
 Loewenkopf 2
 Loewenkopf 3
 Loewenkopf 4
 No.11425
 No.12076
 No.12077
 No.20881
 No.20888
 No.23859
 No.2412
 No.25792
 No.3589
 No.361
 No.363=ASAE V,116(VI)
 No.G.616
 No.G.708
 No.G.788
 No.P.1777
 Nos.9170,9169
 Sphinx
 Sphinx 1
 Sphinx 2
 Sphinx 3
 Sphinx 4
 Sphinx 5
 Sphinx 6
 Sphinx 7
 Sphinx No.349
 Sphinx Psametich
 Tierkcepfe

44 records selected

FIGUR 1: Die Eingabe-Maske

Negativ No.: II/455
Ort/Sammlung: Amsterdam/APM
Objekt No.: Inv.No.7861
Herkunft: Karnak (?)
Datierung: ptol.(1.Jahrh.v.Chr.)
Objektkategorie: Statuenkopf
Material: Granit
Name:
Kurzbeschreibung:
 Kopf eines jungen Mannes: Ansicht von vorne
Publikation: Kat. "Egypte - Eender en Anders", 1984, No.59